

Induktionsanlagen im kirchlichen Raum Düsseldorf (Stand 12 2017)

Induktionsanlagen im evangelischen Düsseldorf

Stadtmitte

Johanneskirche/Stadtkirche, Martin-Luther-Platz 39

Anlage funktioniert zwischen den vier Säulen in unterschiedlicher Lautheit, aber klar und verständlich.

Haus der Kirche, Bastionsstr. 6

Vortragsraum 2

Der Raum ist komplett ausgelegt. Durch Kabelverlegungen nach der Installation entstand zur Außenwand hin ein Brummtön, der unterschiedlich störend wahrgenommen wird.

Altstadt

Neanderkirche, Bolker Straße 36

Umspannt die zentralen Bankreihen vor dem Alter ab Reihe 2

Gute Übertragungsqualität

Benrath

Dankeskirche, Weststraße 26

Umspannt die zentralen Bankreihen vor dem Alter in Reihe 2-6

Gute Übertragungsqualität

Düsseltal

Melanchthonkirche, Graf-Recke-Straße 211

Umspannt fast den ganzen Innenraum in konstant guter Qualität.

Eller

Schlosskirche, Schlossallee 6

Die Anlage umfasst die Bankreihen mit stark unterschiedlichem Feld.

In der Mitte einer jeden Bank ist das induktive Hören gut. Das Signal ist stark, der Klang angenehm und klar. Zu den Seiten hin wird das Feld immer schwächer.

Gerresheim

Gustav-Adolf-Kirche, Heyestraße 93

Die Anlage umspannt die ganze Kirche.

Das Signal ist gleichmäßig stark und die Übertragung klar.

Leichter Brummtön der von Hörgeräten unterschiedlich aufgenommen wird.

Golzheim

Tersteegenkirche, Tersteegenplatz 1

Die Gemeinde hat eine Funkanlage der Fa. Sennheiser mit drei Empfangsgeräten.

Wahlweise kann Kopfhörer oder Induktionsschleife angeschlossen werden.

Im Bereich der Empore (in der Nähe des Eingangs) ist ein starkes magnetisches Störfeld. In diesem Bereich sollte man nicht mit Schleife hören.

Bei entsprechender Nachfrage können weitere sieben Empfangsgeräte angeschafft werden.

Hassels

Anbetungskirche, Hasselsstraße 71

Die Anlage umfasst den mittleren Bereich.

Das Signal ist gleichmäßig stark und die Übertragung klar.

Holthausen

Klarenbachkirche, Adolf-Klarenbach-Straße 6

Sie umspannt den gesamten Raum.

Die Anlage wurde 2016 neu eingemessen und funktioniert nach Rückmeldung von Gemeindegliedern sehr gut.

Unterrath

Pauluskirche, Diezelweg 30,

Die Induktionsanlage umspannt den ganzen Raum.

Das Signal ist gleichmäßig stark, die Übertragung klar und deutlich.

Besonderheit: Damit auch mit Spule Musik und Gesang gehört werden kann, ist durchgängig ein Raummikrofon eingeschaltet. Dadurch wird auch Raumhall übertragen, was die Sprachverständlichkeit beeinflusst.

Urdenbach

Heilig-Geist-Kirche, Südallee 98

Die Induktionsanlage umspannt den ganzen Raum.

In der Mitte ist das Signal schwach und wird zu den Seiten stärker.

Der Klang ist klar und deutlich.

Urdenbacher Dorfkirche, Urdenbacher Dorfstraße 15,

Die Induktionsanlage umspannt den ganzen Raum

Das Feld ist sehr unregelmäßig.

Man muss ausprobieren wo man deutlich und gut versteht.

Wersten

Stephanushaus, Wiesdorfer Straße 13

Die Induktionsanlage umfasst vom Eingang gesehen die linken vorderen Bankreihen. Sie sind gut markiert.

Das Feld ist etwas unregelmäßig. Es gibt Plätze die nicht so gut übertragen. Man sollte ausprobieren, wo man am besten versteht.

Für Hörgeschädigte ohne T-Spule im Hörgerät hält die Gemeinde Induktionsempfänger mit Kopfhörern vor.

Induktionsanlagen im katholischen Düsseldorf

Golzheim

St. Albertus Magnus, Kaiserswertherstr. 211

Induktionsanlage im gesamten Kirchraum,

Stärke zufriedenstellend mit Ausnahme der zweiten Reihe und (von der Kirchentür gesehen) dem rechten Rand.

Stockum

Heilige Familie, Carl-Sonnenschein-Str. 37
Induktionsanlage im Bereich der Bestuhlung
Eingangssignal gut ausgesteuert
Anlage überträgt hörbar, aber Leistung viel zu schwach.

Unterrath

Maria unter dem Kreuz, Kürtenstr. 160
Induktionsanlage im Bereich des Hauptschiffs, die Leistung ist etwas zu schwach, die Sprachqualität nicht optimal

Friedhöfe

Nordfriedhof Kapelle, Am Nordfriedhof 1
Die Induktionsanlage wurde Anfang 2016 verlegt und im April 2016 vom Deutschen Schwerhörigenbund überprüft.
Die Übertragung der Anlage wurde gelobt.

Kontakt: Pfarrer Josef Groß, sms/whatsapp 0177 603 20 75, josef.gross@evdus.de